DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

B 8 - 103

Sichere Räume für Finta*Personen schaffen!

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 9. September 2022

Beschluss:	Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen beschließt: Zum nächsten sächsischen Landesparteitag plant und unterstützt der Landesvorstand ein Finta*plenum, welches in die geplante Tagesstruktur eingebunden werden soll. • Dazu wird ein separater Raum zur Verfügung gestellt, es sei denn es findet vor dem Parteitag statt. Eine Hybrid-veranstaltung ist möglich. Mitarbeiter der Landes-geschäftsstelle garantieren die technische Organisation sowie Umsetzung. • Das Plenum soll nur offen für Finta*s sein, es sei denn, das Plenum spricht sich explizit für die Teilnahme von Männern aus. • Der zeitliche Rahmen soll auf 1 Stunde festgelegt werden. • Die Plenarleitung wird aus dem Kreis des Landesvorstandes mit einfacher Mehrheit gewählt und kann dem Parteitag Ergebnisse vermitteln. • Die inhaltliche Ausgestaltung/ Tagesordnung obliegt den Organisatorinnen des Plenums und wird vor selbigem mit allen Anwesenden abgestimmt.
Anlagen:	-
politische Botschaft:	-
Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:	Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)
weitere Maßnahmen:	-
Finanzen:	-
Die Vorlage wurde abgestimmt mit:	-
Den Beschluss sollen erhalten:	Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/ Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische Bundesparteitagsdelegierte/ Sprecher*innen der Landesweiten Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament, Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/ Regionalmitarbeiter*innen der

Landtags- und Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter*innen
Landesgeschäftsstelle/ Jugendkoordinator*in/
Landesinklusionsbeauftragte*r

Abstimmungsergebnis:

dafür: einstimmig

F.d.R.

Dresden, 09.09.2022

Lars Kleba
Landesgeschäftsführer

Begründung:

Ohne Männer am innerparteilichen Feminismus zu arbeiten, eröffnet ein Finta*plenum Finta*s die Möglichkeit, in einem geschützten Raum über ihre Erfahrungen zu berichten, sich zu treffen, kennen zu lernen, auszutauschen sowie zu vernetzen.

Themen der Partei DIE LINKE können aus einer (queer) feministischen Sicht diskutiert werden.

Zudem können Strategien zur Überwindung geschlechtsspezifischer Machtstrukturen unabhängig bzw. unbeeinflusster entwickelt werden.